

Stell dir vor...

- **du kannst Ärger spüren und dabei von Dir sprechen ohne jemanden anzugreifen**, auch in Situationen, die dich bisher zur Weißglut gebracht haben.

- **du kannst zuhören, wenn jemand etwas auf eine für dich turbulente Weise äußert**, und die menschlichen Bedürfnisse und Sehnsüchte darin erkennen, und deshalb ruhig bleiben

- **du kannst „Nein“ sagen**, wenn du etwas nicht möchtest, und ebenso leicht um etwas bitten, wovon du gern hättest, dass es geschieht

- **du kannst allem, was in dir vorgeht und was du tust, mit liebevoller Akzeptanz begegnen**, auch wenn es sich um Dinge handelt, die du gern anders hättest oder bedauerst

- **du traust dich, anderen ehrlich zu sagen, wie es dir wirklich geht**, auch wenn du Angst hast, dass der andere sich abwenden könnte

- **du kannst in verwirrenden Gesprächssituationen den Überblick behalten**

- **du kannst andere Menschen unterstützen**, ihre Konflikte friedlich zu lösen

- **du kannst in Teams, Gruppen und Organisationen einen Beitrag leisten**, dass Wertschätzung und Menschlichkeit gelebt werden und gleichzeitig zielführend und effizient gehandelt wird

Termine & Organisatorisches:

- 08. – 10.12. 2017 Modul 1
 - 19. – 21.01. 2018 Modul 2
 - 02. – 04.03. 2018 Modul 3
 - 20. – 22.04. 2018 Modul 4
 - 25. – 27.05. 2018 Modul 5
 - 22. – 24.06. 2018 Modul 6
-

Seminarort:

Kita "Kleiner Globus"
Uhlandstraße 34, 01069 Dresden

Seminarzeiten:

Freitag: 18:00 bis 21:00
Samstag: 09:30 bis 13:00 und 15:00 bis 18:30
Sonntag: 09:30 bis 13:00 und 14:00 bis 15:15

Kosten:

1550,00 € für den kompletten Kurs

75 € Rabatt bei Anmeldung bis zum 15. Juli 2017

Wegen Ratenzahlungen oder anderer Zahlungskonditionen melden Sie sich bitte bei uns.

Beachten Sie auch die Fördermöglichkeiten der SAB (**Weiterbildungsscheck Sachsen**).

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.gewaltfrei-niederkaufungen.de

„Mit Kindern in Kontakt“

Mit
Gewaltfreier Kommunikation nach Dr. Marshall Rosenberg



Kursreihe in sechs Modulen

**in Dresden
2017/18**

mit Simone Thalheim (CNVC)
und Thomas Götze

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“ *afrikanisches Sprichwort*

Wenn man gerade keins zur Hand hat, kann ein GfK-Kurs schon sehr weiter helfen ☺

Wo wir Kindern begegnen,

treffen Unmittelbarkeit, reines Gefühl, Spiel und Neugier auf Seiten der Kinder zusammen mit konditionierten Interessen und Befindlichkeiten auf Seiten der Erwachsenen. Gleichzeitig sind wir Erwachsenen sehr engagiert - wir wollen, dass es die Kinder gut haben, dass sie den Raum bekommen, den sie brauchen, um sich gemäß ihrer Anlagen zu entwickeln.

Konflikte entstehen

oft als Resultat emotionaler Altlasten, die wir Erwachsenen mit uns rumschleppen und die uns den Blick auf eine lebendige Gestaltung der Situation verstellen. Wir reagieren dann automatisch anstatt bewusst und unseren Werten entsprechend. Nicht selten sind wir im Nachhinein unglücklich und fassen allerhand Besserungsvorsätze, die selten greifen, weil eben unsere erlernten Reaktionsmuster automatisch und blitzschnell erfolgen.

Das Modell von Marshall Rosenberg

ermöglicht einen Überblick über die Gesamtsituation - die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder und auch der Erwachsenen sowohl im Hier und Jetzt als auch in Bezug auf die emotionalen Altlasten. Durch achtsamen Kontakt, Verständnis und Akzeptanz erfolgt eine Beruhigung und Reduzierung des Stresslevels und wir können wieder so agieren, dass Kinder damit etwas anfangen können.

Die Trainerin / der Trainer:



Simone Thalheim

„Kinder brauchen eher weniger Worte, sie lernen viel durch Nachahmung und über die Vernetzung der Nervensysteme. Das GfK Modell hilft mir, innere Klarheit zu gewinnen und dadurch die Ruhe auszustrahlen, die Kinder brauchen um sich wohl zu fühlen im Kontakt.“

Jg.65, Krankenschwester, Studium der Geoökologie, zert.GfK Trainerin (CNVC)-Spezialkenntnisse: Bindungsmuster, Selbstregulation, Ausbildung „Entwicklungstrauma“ bei Dami Charf

www.gewaltfrei-niederkaufungen.de



Thomas Götze

„Durch GfK habe ich gelernt, wie es gelingen kann, Verständnis, Akzeptanz und Achtsamkeit in den Kontakt mit Kindern einzubringen. Das hat meine Beziehungen sehr bereichert.“

Jg.76, Lehramtstudium, staatlich anerkannter Erzieher, Mediator, psychologischer Berater, Focusing-Ausbildung, GfK-Trainer

www.gfk-dresden.de

Der Kurs

Ablauf:

Wir werden zunächst mit theoretischen Inputs Übungen einsteigen, die die zentralen Elemente der GfK vertiefen. Später gehen wir mehr und mehr dazu über, prozessorientiert mit dem zu arbeiten, was in der Gruppe im Hier und Jetzt lebendig ist. Der Fokus liegt darauf, die Haltung der Gewaltfreien Kommunikation im Umgang mit Kindern zu (er-) leben. Dabei stützen wir uns auch auf andere Modelle und die Ergebnisse der Gehirnforschung.

Themen (Auswahl):

- Vertiefende Anwendung der Vier Schritte
- kindliche Entwicklungsmodelle
- Grundlagen einer stabilen und vertrauensvollen Bindung
- Gefühle und Bedürfnisse erkennen, benennen und nähren
- Umgang mit starken Gefühlen: Wut, Ärger, Schuld, Angst, Scham, Trauer
- (Innere) Konflikte als Entwicklungschance erleben
- Transformation von ungünstigen Denkmustern und Glaubenssätzen
- Alternativen zu Lob und Bestrafung

Methoden:

- Achtsamkeits- und Wahrnehmungsübungen
- theoretische Inputs
- Gruppen- und Einzelgespräche
- Arbeit mit eigenen Beispielen
- Rollenspiele
- Partner- und Kleingruppenarbeit
- Arbeit mit Farben und evtl. Ton
- Spiel und Gesang für alle, die wollen